

Sweet Soul.ution Music

Vertreten durch Hans Ingenpass, Ottersweg 1, 47624 Kevelaer, Tel. mobil 0172-8327703

Bühnenanweisung

Diese Bühnenanweisung ist wesentlicher Bestandteil des Vertrages für den []
zwischen **Sweet Soul.ution Music** und dem Veranstalter []

- Aufbau:** Der Aufbau der Backline beginnt in der Regel 2 Stunden vor Publikumseinlass. Zu diesem Zeitpunkt muss der Aufbau und die Verkabelung von Ton und Lichttechnik abgeschlossen sein. Hauselektriker bzw. eine mit den Stromanschlüssen vertraute Person, Ein Techniker der PA,- und Lichttechnik, sowie ein/e Vertreter/in des Veranstalters anwesend sein. Diese Personen müssen auch während des Konzertes für Problembehebungen ständig erreichbar sein! Der Veranstalter gewährleistet die direkte LKW-Zufahrtsmöglichkeit zur Bühne zum Transport/Aufbau der Backline vor den vereinbarten Aufbau- bzw. Auftrittzeiten bzw. zum Abbau/Abtransport der Anlagen von der Bühne unmittelbar nach den vereinbarten Auftrittzeiten.
- Bühne:** Die Bühnenbreite sollte mindestens 7 Meter, die Bühnentiefe mindestens 4,5 Meter und die Bühnenhöhe vom Boden mindestens 1 Meter betragen, bei einer lichten Höhe von 4 Metern. Eine beheizte Garderobe mit direktem Bühnenzugang sollte sich in Bühnennähe befinden und Raum für 9 Personen sowie Kleiderhaken für 7 Bühnenanzüge bieten.
- OpenAir:** Bei OpenAir-Veranstaltungen hat der Veranstalter für eine fest überdachte und regensichere Bühne, und 1 regensicheren Mischpultplatz zu sorgen.
- Podeste:** Es ist ein Schlagzeugpodest mit einer Größe von **2m x 3m** und einer Höhe von ca. 50 cm bereitzustellen worauf auch der Bassist Platz findet. Der Aufbau und die Positionierung der PA- und Lichtenanlage erfolgt nach den Vorstellungen der Techniker des Künstlers.
- Strom:** **Es werden folgende Stromanschlüsse unverzichtbar unmittelbar am Bühnenrand benötigt: 1 x CEE 3 x 63 A (mind. 32 A), 380 V und 1 x CEE 3 x 32 A (mind. 16 A), 380 V, nach DIN49462/3 bzw. VDE0623. Gesamtanschlussleistung: ca. 55 KW (bei großer Lichtenanlage).**
- Bewachung:** Der Veranstalter sorgt für die Gesamtzeit der Veranstaltung im besonderen in den Pausen für eine Bewachung der Instrumente auf der Bühne.
- Einlass:** Der Publikumseinlass darf erst nach dem Soundcheck/Saalprobe der Künstler stattfinden. Der Künstler geht von einem Publikumseinlass nicht früher als 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn aus. Entsprechend richtet er seine Zeiten (Soundcheck) ein. Findet der Publikumseinlass früher statt, wird der Veranstalter den Künstler mindestens 1 Woche vor dem Auftritt informieren.
- Catering:** Der Veranstalter sorgt für gekühlte Getränke sowie eine angemessene warme Mahlzeit für die Techniker, die in der Regel den Veranstaltungsort mehrere Stunden nicht verlassen können. Der Veranstalter stellt dem Künstler vor Auftrittsbeginn folgendes Catering für die Band zur Verfügung: 1 Flasche trockenen, gekühlten Markensekt, 6 Literflaschen Coca-/PepsiCola, 5 Fl. Mineralwasser, 2 x 8 entsprechende Trinkgefäße sowie 1 gemischte kalte Platte für 8 Personen.
- Auftritt:** Während der Darbietung wird der Saal bis auf die vorgeschriebene Notbeleuchtung abgedunkelt. Am Konzertende wird erst nach Rücksprache mit einem Techniker des Künstlers das Saallicht wieder eingeschaltet, da evtl. Zugaben und Schlussbild beachtet werden müssen.

Es folgt: Technische Bühnenanweisung I, II, III

Sweet-Soul.ution Music

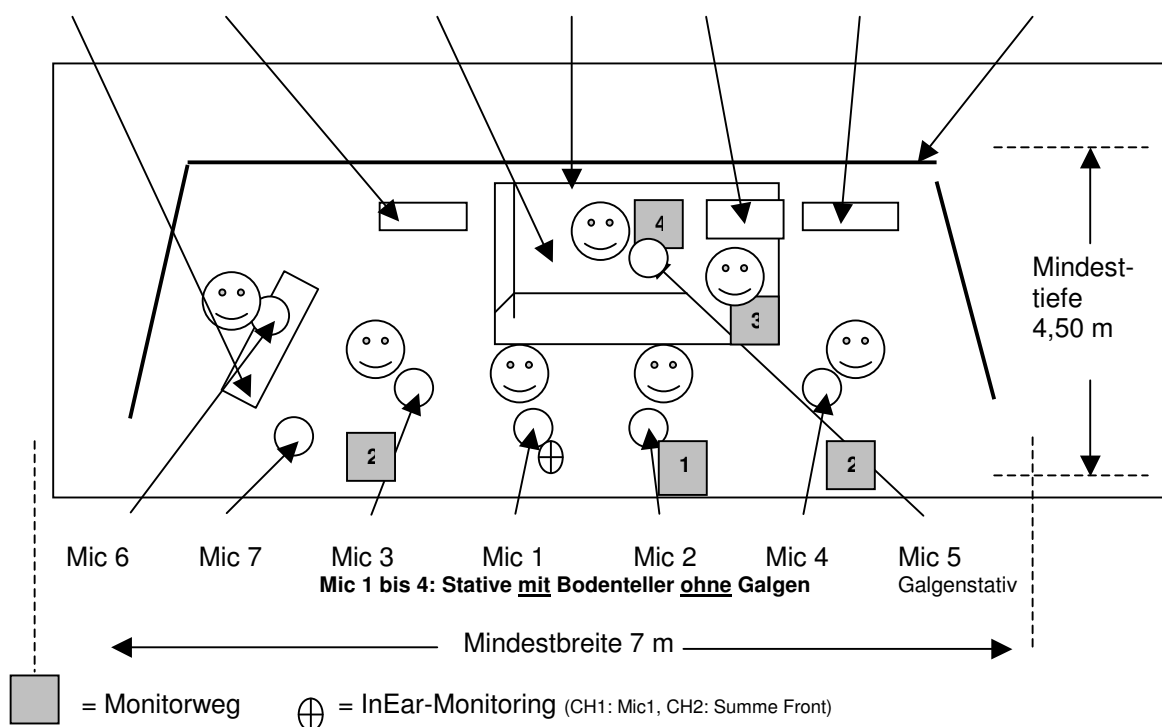
Vertreten durch Hans Ingenpass, Ottersweg 1, 47624 Kevelaer, Tel. mobil 0172-8327703

Technische Bühnenanweisung

Diese Bühnenanweisung ist wesentlicher Bestandteil des Vertrages zwischen **Sweet Soul.ution Music** und dem Veranstalter

Konzept: Sweet Soul.ution legt sehr viel Wert auf das Erscheinungsbild der Gruppe. Die besondere Konzeption mit 2 Leadvocalisten, 2 Gitarren mit Gesang, Keyboard und Drums jeweils mit Gesang und Bass erfordert einen bestimmten Bühnenaufbau. Dazu gibt es ein Bühnenbild, das bestimmte Standards vorsieht:

| | | | | | | | |
|----------------|------------------------|------------------------|---------------|------------------------------------|----------------------------|------------------------|-------------------------------------|
| Bühnen- | Keyboards D.I. (2x) | Git-Amp 1 self-D.I. | Drums Mics | Podest 2mx3m x 50cm | Bass-Amp D.I. out vorh. | Git-Amp 2 self-D.I. | Vorhang, Seitenteile optional |
|----------------|------------------------|------------------------|---------------|------------------------------------|----------------------------|------------------------|-------------------------------------|



- 1) Die Rückwand muss und die Seitenwände sollen durch einen schwarzen Vorhang mit Bandlogo abgehängt werden. So schaffen wir ein ruhiges, konzentriertes Bühnenbild.
- 2) Auf der Bühne, im Bereich vor dem schwarzen Vorhang, keine Verstärker oder sonstige Technik anderer Acts.
Das ist organisatorisch kein großes Problem, da der schwarze Vorhang die vor-installierten Backlines der nachfolgenden Gruppen verdeckt. Nach Entfernen unserer 3 Amps + Keyb. und Abnahme des Vorhangs ist die Bühne in 10 Minuten von uns geräumt.

Auftritt: Während der Darbietung wird der Saal bis auf die vorgeschriebene Notbeleuchtung abgedunkelt. Am Konzertende wird erst nach Zugaben und Schlussbild das Saallicht wieder eingeschaltet.

Zeitplan: 00:00 Uhr Aufbau auf der Bühne durch und für Sweet Soul.ution Music
00:00 Uhr Soundcheck
00:00 Uhr Saalprobe

Ort, Datum

für den Veranstalter: Unterschrift / Stempel

Diese Bühnenanweisung bitte an die Technik weiterleiten

Sweet Soul.ution Music

Vertreten durch Hans Ingenpass, Ottersweg 1, 47624 Kevelaer, Tel. mobil 0172-8327703

Technische Bühnenanweisung II

Diese Bühnenanweisung ist wesentlicher Bestandteil des Vertrages für den
zwischen **Sweet Soul.ution Music** und dem Veranstalter

Kanalbelegung Sweet Soul.ution Music

| Chanel | Source | Insert |
|---------|---------------|-------------|
| 1 | BD | Gate1 |
| 2 | SD | |
| 3 | HH | |
| 4 | TT1 | Gate2 |
| 5 | TT2 | Gate3 |
| 6 | TT3 | Gate4 |
| 7 | OH1 | |
| 8 | (OH2) | |
| 9 | | |
| 10 | Bass | Compressor4 |
| 11 | Git1 | |
| 12 | Git2 | |
| 13 | Key1 | |
| 14 | Key2 | |
| 15 | | |
| 16 | | |
| 17 | Voc1 | Compressor1 |
| 18 | Voc2 | Compressor2 |
| 19 | Voc3 | Compressor3 |
| 20 | Voc4 | |
| 21 | Voc5 | |
| 22 | Voc6 | |
| 23 | Voc7 | |
| 24 | | |
| Aux(1) | Reverb Vocals | |
| Aux(2) | Reverb Instr. | |
| Aux(3)* | Delay* | |

Diese Bühnenanweisung bitte an die Technik weiterleiten

Sweet Soul.ution Music

Vertreten durch Hans Ingenpass, Ottersweg 1, 47624 Kevelaer, Tel. mobil 0172-8327703

Technische Bühnenanweisung III

1. Grundsätzliche Voraussetzungen:

- Der Aufbau der Bühne, Ton-/ Lichtanlage ist mind. 2 Stunden vor Einlass abgeschlossen.
- Die Dimensionierung der Ton-/ Lichtanlage ist adäquat zum Veranstaltungsort.
- Es stehen ein Lichttechniker sowie zwei Hands zur Verfügung.

2. Von der Band benötigt und vom Veranstalter sicherzustellen:

- 4x Gesangsmikrofon (Shure SM58)
- Drummikrofone (BD, SD, HH, 3x TT, 2xOH Sennheiser/AKG)
- 2x D.I. Box
- 4x Bodenmonitor +Drumfill
- 24 CH Mischpult (ANALOG) mit mind. 6 AUX-Wege NO BEHRINGER!!!
- 4x Compressor NO BEHRINGER!!!
- 4x Gate NO BEHRINGER!!!
- 2x Reverb NO BEHRINGER!!!
- 1x Delay NO BEHRINGER!!!
- EQ Front/Monitorwege NO BEHRINGER!!!
- drei Bühnenelemente (2 x 1 Meter, siehe Bühnenanweisung) für das Schlagzeug und den Bass (Höhe 30-40 cm, Seiten mit schwarzem Stoff verdeckt)

3. Sweet Soul.ution bringt folgende Ausstattung aus dem Bestand mit:

In die Bühnentechnik sind somit zwingend zu integrieren:

- ein kabelgebundenes Mikrofon
- ein Funk-Mikrofon
- eine InEar-Anlage. Für die InEar-Anlage ist ein Abgriff vom Summensignal bereitzustellen.

Ort, Datum

für den Veranstalter: Unterschrift / Stempel